







# Seidenhaus Georg Schwarzenberger

Halle a. S.

Gr. Steinstr. 88.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



**Kostüme-Sammet**

Neueste Farben,  
unempfindlich gegen Druck  
und Nässe.

**Cord-Sammet**

für Kostüme, Blusen  
und Kinder-Kleider,  
Meter von 1.80 Mk. an.

**Blusen-Sammet**

Neuheiten in Karo und Streifen,  
**Velvet-Sammet,**  
farbig von 1.10 Mk.,  
schwarz von 90 Pfg. an. [2654]



Sonntags geöffnet bis abends 7 Uhr.

Die weltberühmten  
Mannborg-  
**Harmoniums**  
schon von Mk. 100.- an  
in grösster Auswahl  
nur allein bei  
**C. Rich. Ritter**  
Hoflieferant  
Halle a. S. [2518]

**H. Schnee Nchf.**  
**A. Ebermann**  
Halle a. S., Gr. Steinstr. 84  
empfiehlt  
**Reform-  
Bein-  
kleider**  
für  
Damen  
und  
Mädchen  
trotz  
**Turn-  
Höschen**  
nach  
Vorschrift.

**Kinderspiele**  
— Fröbelische Modellspele —  
schwedische Baukästen, Malbücher  
sehr preiswert. [8687]  
**Joh. Nietzschmann,**  
Kleinschmieden 6, Eing. Gr. Steinstr.

**Gelegenheitskauf,  
Pianino.**  
Stube Dresden, 1. neu, f. 550 Mt.  
zu verkaufen. 10 Jahre Garantie.  
**H. Lüders,** [2518]  
Witzschkestr. 9-10.

**Landw. Privatschule**  
Leipzigstraße 53.  
Gründliche Ausbildung in landw.  
u. kaufm. Buchführung, in Ab-  
schließen, Verwaltungsgeschäften,  
Rechnung, Buchhaltung u. d. Ver-  
rechnung. Sonntagsmäßige Stellung  
wird gratis nachgewiesen. Prospekte  
gratis. [2566]  
Dir. R. Falkenberg, Halle a. S.

**Rich. Hunger, Geigenbauer,**  
Neumarktstr. 5.  
Großes Lager in aus-  
geklühten, gut  
erhaltenen Violinen,  
Viola, Violoncello, sowie  
alle Saiteninstrumente  
und deren Bestandteile.  
Spezialität: Geigenbau,  
Schleiferei aller Saiten-  
instrumente. Verbrühtes  
Repar.-Atelier. Glanz-  
Anerkennung. Für abfol-  
weiligt bürgen feinste Metalle.

Untere **Gustav Uhlig** Untere  
Leipzigerstr. Leipzigstr.

empfiehlt als **Weihnachts-Geschenke**

**Uhren, Gold-, Silber- und Alfenide-Waren**  
in reicher Auswahl zu allerhöchsten Preisen.

Steter  
Eingang  
von  
Neuheiten  
in  
Broschen,  
Ohrringen,  
Man-  
schetten-  
Knöpfen,  
Herzchen,  
Krawatten-  
Nadeln,  
Colliers,  
Anhänger  
Ringen  
jeder Art  
in  
echt Gold,  
sowie  
Silber,  
Double,  
Tula  
etc. etc.,  
Ketten-  
Arm-  
bänder  
etc. etc.

Damen-  
ketten,  
Muff-  
ketten  
sowie  
Herren-  
ketten,  
Cavalier-  
ketten  
in  
echt  
Gold,  
Silber,  
Double,  
Tula,  
**Trau-  
Ringe**  
338  
und  
585,  
stets am  
Lager.  
Repa-  
raturen  
an  
Gold-  
waren  
schnell  
und  
billigst.

**Gustav Uhlig, untere Leipzigerstrasse.**  
Geegründet 1855.  
Größtes Lager der Provinz Sachsen in Uhren, Gold-, Silber- und Alfenide-Waren.

**A. Knabe**  
Tafel-  
Services  
Nikolaistrasse 2  
Kaffe-  
Services  
**A. Knabe**  
Wein-  
gläser  
Nikolaistrasse 2  
Wash-  
Services  
**A. Knabe.**

Um schleunigst zu räumen,  
sollen die  
**Festbestände** der  
**Jäger'schen Buchhandlung**  
zu äußerst billigen Preisen aus-  
verkauft werden. [2642]  
Geißstraße 23, I. rechts.

Für  
**Schuhwarenhändler**  
empfehle mein großes Lager in  
**Filzschuhen u.  
Pantoffeln**  
zu billigsten Engrospreisen.  
**H. Elkan,**  
Kaufhaus, Halle a. S.,  
Leipzigstraße 57.

Hoflieferant Kaiser  
**Wedding-Pulver**  
in jedem vornehmen Ge-  
schmack. Der Kinder liebe  
Speise, gesund u. nahrhaft.  
A 10 Pf. 3 Pakete 20 Pf. mit  
Schmitten. Gehaltig  
bräunlich gelblich. Feinster  
Geschmack u. ein präparier-  
taugliches Würstchen.

Geogr. 1823.  
**J. A. Heckert,**  
16 Gr. Ulrichstrasse 16,  
empfiehlt in grösster Auswahl  
**Neuheiten in Krystall u. Porzellan,  
kunstgewerbliche Artikel**  
in allen Preislagen.

**Regen-  
Schirmfabrik**  
**Franz Rickelt.**  
Auswählen. Kleinschmieden.

**Schulze & Birner, Weingrosshandlung, Rathaus-  
strasse 5, Ecke Kl. Steinstr.**  
für deren absolute Naturreinheit wir  
volle Garantie übernehmen, nämlich:  
**Kalifornische Weine,**  
Rotweine: Mataro pro Fl. Mk. 0.90  
Zinfandel " " 1.20  
Gr. Manziel " " 1.50  
Burgunder " " 1.80  
Tokayer pro Fl. 2 Mk. Sherry pro  
nächstehenden Verkaufsstellen zu  
Ferd. Hill, Geiststr. 68,  
Alfred Reubke, Mansfelderstr. 66,  
Robert Erbe, Dorotheenstr. 13,  
Max Paul Hauser, Zwingenstr. 25.  
Portweine: Durado Portwein pr Fl. Mk. 1.75  
Weisser do. " " 1.75  
Osta do. " " 2.25  
Gold-Crown Port " " 2.40  
Fl. 1.75 Mk., exkl. Glas, sind in  
Frz. Anspach, Magdeburgerstr.  
A. Frensel, Leopoldstr. 8.  
Franz Poppe, Löwen-Drogerie,  
Bölberweg 1.  
Telephon 1135

Bevor Sie Ihren Bedarf an **Lebkuchen** kaufen,  
bedenken Sie den  
**ff. Marzipan-Lebkuchen,**  
den täglich frisch und vorzüglich im Geschmack  
[8708] liefert die Conditorei  
**John's. Wilhelm, Leipzigerstr. 59.**  
**Flügel und Pianinos**  
von Blüthner, Ibach, Steinway & Sons, Feurich,  
Förster, Irmler, Röhmlé, Mand, Schiedmayer etc.  
empfiehlt in grösster Auswahl am Platze, ca. 60-70 Instrumente.  
Veranfertigung, Reparaturen und Stimmungen. [8286]  
**Balthasar Doll,** Gr. Ulrichstrasse 38/34,  
Fernsprecher 2784.

**Weber's Carlsbader  
Kaffee-Gewürz**  
weltberühmt als der  
feinste Kaffeesatz.

Für die Inserate verantwortlich: Paul Herken, Halle a. S. Telephon 153. Mit 2 Beilagen.







# Schlafröcke

enorm grosse Auswahl in weichen, molligen Stoffen mit angewebtem Futter, bis zu den feinsten Qualitäten [2692] von **11 Mk. an.**

Grosse Gelegenheitsposten  
**Schlafröcke**  
zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

## Hausjoppen

neue, geschmackvolle Fantasiestoffe, Seidenschur-Quasten und -Einfassung. Mit Tuch-, Sammet- und Plüschbesatz.

# S. Weiss,

am Markt.

## Zur brennenden Frage

„Was soll ich schenken?“

empfehl[t] [8719]  
**Gustav Rensch, Poststr. 4,**

Braten- und Kaffewärmer von M. 2.50.  
Bowlenlöffel  
Suppen-schöpfer  
Gemüselöffel.



Tafelgeräte in Apocassilber (Hotel-Silber).  
Tafelgeräte in Reinnickel und Zinn.



Tafelgeräte in Nickel-silber.  
Hübsche neue Muster in Essbesteck  
Messerbänke.  
Viele Neuheiten.



Tafelgeräte in Aluminium.  
Aussergewöhnlich  
Kunstwerke -  
Fuchsenstücke.  
Viele Neuheiten.

Neuheiten, die von anderen Handlungen oder in Zeitungen angepriesen werden, sind, wenn sich dieselben als praktisch erweisen, stets bei mir zu haben.  
Zur Auswahl „Rensch-Passage“.

Praktische Weihnachtsgeschenke  
Eleg. Herren-Westen, Beinkleider, Paletots, Anzugstoffe, Spazierstöcke.  
**Ernst Tyroff, Halle a. S.**  
Herren-Garderobe nach Maß.  
Poststrasse 12,  
gegenüber dem Kaiser-Denkmal.

Reizende **Kinderbilder** fertigt  
**Pleperhoff,**  
Hofphot.  
Poststrasse 10.

## Curt Schlegel,

obere Leipzigerstr. 50  
(Nähe Hauptbahnhof)  
empfehl[t]

mit **5% Rabatt:**

- Pa. gem. Zucker 21 Sfb.
- Pa. W.-Mehl Meße 4 Sfb. 64 Sfb.
- Pa. Rosinen Sfb. 60 45 35 Sfb.
- Pa. Sultaninen Sfb. 75 65 55 Sfb.
- Pa. Korinthen Sfb. 45 35 Sfb.
- Pa. Mandeln Sfb. 110 100 90 Sfb.
- Pa. Zitronat Sfb. 75 65 55 Sfb.
- Zitronen Stüd 5 Sfb.
- Pa. Margarine Sfb. 80 70 60 Sfb.
- Pa. Schmelz-Margarine Sfb. 100 90 80 Sfb.
- la. bayr. Schmelz-butler gar. rein, beste Qual. Sfb. 135 Sfb.
- Pa. Walnüsse Sfb. 45 40 30 Sfb.
- Pa. Haselnüsse Sfb. 60 49 Sfb.

Portwein Sflache 95 Sfb.

Sherry Sflache 115 Sfb.

Blutwein Sflache 100 Sfb.

Rotwein Sflache 60 Sfb.

- la. Kranzleigen Sfb. 28 Sfb.
- la. Datteln Sfb. 40 Sfb.
- la. Ringäpfel Sfb. 55 Sfb.
- la. Aprikosen Sfb. 80 70 65 Sfb.
- la. Calif. Birnen Sfb. 85 Sfb.
- la. Pflaumen Sfb. 30 18 Sfb.
- la. Marmelade Sfb. 35 Sfb.
- la. Pflaumenmus selbstgekohtes Sfb. 23 Sfb.
- la. Hausfrauen-Audeln Sfb. 33 Sfb.
- la. Macaroni Sfb. 35 Sfb.
- la. Weizengries Sfb. 20 Sfb.
- la. Zuckerhonig Sfb. 27 Sfb.
- la. Bueklinge Sflache 115 Sfb.
- Bueklinge echte Stier 10 Stüd 55 Sfb.
- la. Vollerhinge Sflache 6 Sfb.

## Curt Schlegel,

obere Leipzigerstr. 50.  
Witallied d. Rabatt-Spar-Vereins.

**Cabakpfeifen**  
empfehl[t] in vielen neuen  
Mitt. u. größter Ausst.  
Ernst Karras jun.,  
4 Leipzigerstr. 4.

Wir benötigen eine größere Anzahl tüchtiger, gut empfohlener  
**Worarbeiter**  
mit oder ohne Leute, welche der polnischen Sprache mächtig sind.  
Zeugnisaufschriften und nähere Angaben sind einzulanden an die  
**Deutsche Feldarbeiter-Zentralstelle**  
Berlin SW. 11, Hofenplatz 4.

Photographen,  
Postkarten und  
Albumen-Lithum

Dokumente,  
Aktien- und  
Schreibapparate

Luxuskalender,  
Wochen- und Monats-,  
landwirtschaftliche  
Notiz-Kalender.

**A. Fritze**  
Papierhandlung  
Halle a. S.,  
Gr. Ulrichstr. 11.

Portemonnaies,  
Brieftaschen,  
Geldbörse

Briefpapieren,  
Schreibmaschinen,  
Goldmünzenhalter

## Sonder-Angebot!

Nur bis Weihnachten gültig.  
Farbige wollene  
**Blusen**  
ohne Unterschied  
werden zum Preise von  
nur **95 Sfg.**  
tadellos chemisch gereinigt und  
gebügelt. [2625]

**Galgenberg, Bernburg.**  
599,  
Geiststraße 36, Gr. Steinstraße 53,  
Nathausstraße 6, Schmeerstraße 6,  
Steinweg 25, Merseburgerstraße 4.

*Handwritten signature: Fritz Hühner*  
*Handwritten text: Ich bin glücklich*  
*Handwritten text: Aufbruch in*  
*Handwritten text: Halle a. S.*  
*Handwritten text: F. L. Günzel*  
*Handwritten text: Leipzig, den 9. 12.*

Mähmaschine  
bill. zu verk. Geöffn. 25.

**Carl Kindorf**  
Goldschmied,  
Leipzigerstr., Ecke Poststr.,  
empfehl[t] zu Weihnachtsgeschenken sein reichhaltiges Lager in  
Gold- u. Silberwaren.

**Hoher Verdienst** durch Einrichtung  
ein. Versandgeschäftes ohne besond.  
Räume u. Fachkenntnisse. Betrieb  
in ganz Deutschland. Eignet sich  
als Nebenbeschäftigung. Off. m.  
Verhältnissang. un. Z. K. 649  
an die Exped. d. Stg. [8700]

Weihnachtsgeschenke  
in  
Juwelen, Gold, Silber-  
und Edelsteinwaren,  
verfeinerten Metall-  
und Nickelwaren  
empfehl[t] in großer Auswahl  
Juwelier **Tittel**, Schmeerstr. 12.

# 10000 Flaschen

garantiert reinen, unverschütteten, unverfälschten  
**Ia. alten Portwein**  
habe in Teillieferungen, von 12 Flaschen an, solange der Vorrat reicht, zu dem nie wiederkehrenden Angebot von nur 1 Mark die große Flasche (1/2 Liter Inhalt), inkl. Glas, Kiste und Packung, frei jeder Bahnstation Deutschlands, schnell unterzubringen.  
Vor Auftragserteilung versende kleine  
**Probeflaschen umsonst**  
die umgehend zu verlangen bitte.  
**Otto Rechlin, Karlshorst bei Berlin.**

**Knaben**  
finden gute Pension. Nähe Reichs-  
ideale und Privatdank. Auf Wunsch  
Nachhilfe. Pensionenpreis 600 Mk. Off.  
u. B. B. 2942 an Rudolf Mosse, Halle.

**Verlangte Personen.**  
**Kohlen-Vertreter.**  
Kohlen-Imports-Firma sucht  
für Halle und Umgegend einen  
bei der Fabrik- und Säbblers-  
Rundfahrt gut eingeführten re-  
präsentationsfähigen Vertreter.  
Off. Angebots un. Z. m. 651  
an die Exped. d. Stg. [2694]

**Gärtner.**  
Bei der jetzigen Stelleninhaber  
des Anwesens seines Vaters über-  
nehmen muß, suche ich einen  
tüchtigen **Gärtner**,  
verheirateten, welcher in sämtlichen Fächern des  
Obst- und Gartenbaues bewandert,  
herrschhaft. Gärtnerei mit Handbe-  
reitungen selbstständig leiten kann und  
gute langjährige Zeugnisse besitzt,  
um halbjährig Eintritt. [2684]  
M. Becker, Seeben b. Halle a. S.

**Personen-Angebote.**  
Schweinefleisch, Kuhweiser,  
Schlenskerer, Knechte, Inge-  
löherfamilien suchen Stellung.  
**Friedrich Grosse**, Stellens-  
vermittler, Halle a. S., Leipziger-  
straße 69. Tel. 3327. [8712]

## Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Meldung.  
Gestern abend nahm Gott unseren ältesten Sohn und Bruder  
**Otto Pfütznert**  
im Alter von 23 Jahren zu sich.  
Halle a. S., den 10. Dezember 1908.  
Im Namen der Hinterbliebenen  
**Pfütznert**, Landgerichtssekretär.  
Die Beerdigung findet Sonnabend nachm. 3 1/2 Uhr vor der  
Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Beim Heimgegangener unserer geliebten Schwester und  
Tante  
**Fräulein Lina Rosenberg**  
ist uns von lieben Freunden und Bekannten aufrichtige  
Anteilnahme in so reichem Masse bezeugt, dass es uns nur  
hierzuhörig möglich ist, jedem Einzelnen herzlich zu danken.  
Halle a. S., im Dezember 1908.  
Im Namen der Hinterbliebenen  
**Robert Rosenberg.**

Vergangenen Montag verschied in Dederstedt mein  
früherer Kutscher  
**Ferdinand Strecker.**  
Der Verstorbene hat meinem seligen Onkel Dr. Müller  
und mir 21 Jahre lang stets treu, gewissenhaft und eifrig  
gedient. Ich werde ihm immer ein ehrendes Andenken  
bewahren.  
Freitag Dederstedt, den 9. Dezember 1908.  
**Dr. Erwin Jänichen.**

Für die uns beim Begräbnis unseres lieben Vaters, Gross-  
und Schwiegervaters, des Maurers und Gastwirts  
**Friedrich Birkner**  
so zahlreich bewiesene Teilnahme sagen wir im Namen aller  
Hinterbliebenen allen unseren herzlichsten Dank.  
Rabatz, den 9. Dezember 1908.  
**Familie Birkner.**

Provinz Sachsen und Umgebung.  
Vom Krankenstandeswesen in der Provinz Sachsen.

Zur Beurteilung des Beschäftigungsgrades von Industrie und Gewerbe geben bei der für die nächsten allgemeinen Reichstagen geplanten Krankenversicherungsstatistik die Mitteilungsblätter der Statistiken die wesentlichen Unterlagen. Diese geben für 1907 fortgesetzten Jahres die Befähigten, das heißt das Jahr ein solches der Todeskonjunktur gewesen ist. Die in der Provinz Sachsen vorhandenen 1232 Krankenanstalten aller Art weisen im Jahresdurchschnitt eine Mitgliederzahl von 699 518 auf, so daß auf jede Seele im Verhältnis 630 Mitglieder entfallen. Da im Vorjahre in 1121 Anlagen nur 676 676 Mitglieder vorhanden waren, stellt sich der letzte Jahresdurchschnitt um 22 842 höher. Diese steigende Richtung dauert nun schon seit dem Jahre 1903 fast ununterbrochen an. Damals wurden in 1110 Anlagen 681 928 Mitglieder gezählt, im Jahre 1904 in 1114 Anlagen 681 498, im Jahre 1905, das einen kleinen Rückgang brachte, in 1111 Anlagen 650 440 Mitglieder. Die Zunahme von 1903 bis 1907 beträgt also 67 590 oder reichlich 10 Prozent. — Unter den verschiedenen Arten von Anlagen fanden im Jahre 1907 die 396 Krankenanstalten mit 323 654 Mitgliedern den ersten Rang. Unter ihnen folgten die 517 Betriebskrankenkassen mit 173 717 Mitgliedern; fast gleich hoch stand die Zahl der Betriebskrankenkassen mit 171 715 Mitgliedern. 50 eingeschriebene Hilfskassen zählten 20 401, 62 Anstalten für 1907 mit 5 landesrechtliche Hilfskassen 1470 Mitglieder. Bei den eingeschriebenen Hilfskassen ist der Mitgliederbestand seit 1903 fast genau auf die Hälfte zurückgegangen, bei den sonst in Betracht kommenden landesrechtlichen Hilfskassen hat er sich nur wenig verändert. Die übrigen Anstalten teilen sich in ungefähr gleichem Verhältnis in dem Quotienten.

r. Merseburg, 9. Dez. Der landwirtschaftliche Kreisverein hielt am Mittwoch nachmittag eine Versammlung ab, die gut besucht war. Die Verhandlungen leitete der Vorsitzende, Herr Landrat Graf v. Sauerhohnville. Zunächst wurde der Jahresrechnung gelangt. Der Jahresumsatz betrug 1135,00 Mk. und in Ausgabe 1065,22 Mk., das Verbleibende betrug 18 677,78 Mk. Dem Kassierer wurde Entlastung erteilt. Die Resolutionen ergaben die einstimmige Wiederwahl des bisherigen Vorstandes. Als Tag der Rekrutierung neuer Dienstboten wurde der 17. Februar n. J. in Aussicht genommen. Anmeldeungen sind möglichst bald an den Vereinssekretär, Herrn v. Sauerhohnville, zu richten. Sauerhohnville hielt Herr Reichert von Siedow einen Vortrag über die Landwirtschaftskammer den angelegentlichst den Vorzug der Mahlschneidung zur Erhebung des Zuderbrauchs. Der Redner beleuchtete zunächst die Ursachen des verminderten Zuderbrauchs, und zwar für Deutschland hervorgerufen durch einen enormen Rückgang der Zucker aus dem Ausland. Es sei dies eine Folge der Preissteigerung der Zuckerverbindungen, die zu einer Verminderung der Zuckerverbindungen in den verschiedenen Ländern und der größte Teil der Zuckerverbindungen habe sich dieser Verminderung angeschlossen. Hauptzweck derselben sei, den Zuckerverbrauch im Volk praktisch zu fördern. Dem Redner wurde für seinen Vortrag herzlich gedankt, da er viel dazu beigetragen habe, die Zuhörer mit diesem wichtigen Gegenstande bekannt zu machen. Eine Besprechung über die Zuckerverbindungen schloß sich an. Diese hatte im Verein die Zuckerverbindungen von 100 bis 170 Zentner ergeben; letzteres Resultat ist vom Sommer Räumden erzielt worden. Gegen 1/2 Uhr wurde die Versammlung geschlossen.

Jessen, 9. Dez. Verleihung eines Ehrenabzeichens. Vom Kaiser wird in jedem Jahre einem Offizier von der Reichswehr, der die besten Erfolge im Dienst und Disziplin aufgewiesen hat, ein solches Ehrenabzeichen verliehen. Diese Auszeichnung ist einem Sohn des Rittergutsbesizers v. Sauerhohnville in den bescheidenen Darle 2. Klasse verliehen worden. Der Regimentsbefehl lautet: „Seine Majestät der Kaiser und Königin haben auf den Bericht des Militär-Ministerrats zu genehmigen geruht, daß Leutnant Eduard von Sauerhohnville als Ehrenabzeichen in der Ausübung von Dienstreisen seinen Ehrenabzeichen.

z. Atern, 9. Dez. (Zahnarzt) — Friedhof — Stipendienfonds — Krankenhaus. — Pflege der Kranken. Auf Wunsch der hiesigen Gesundheitsbehörde soll der Gesundheitsrat vom Jahre 1910 ab immer am ersten Donnerstag im Oktober und dem folgenden Tage abgehalten werden. — Das hiesige Friedhofswesen soll vollständig neu geregelt werden, insbesondere nach der Richtung hin, daß der Friedhof zu einer schmuckvollen Anlage umgestaltet wird. Zu diesem Zwecke soll zu Ostern ein neuer Friedhofswärter angestellt werden, der gärtnerische Kenntnisse besitzt. Eine neue Friedhofswärterin ist ausgearbeitet und von der Stadtkommission genehmigt worden. Durch dieselbe wird auch das ganze Gefühlsleben geändert. — In langer Verhandlung erörterte gehen die Stadt-

berordnetenversammlung die Frage, ob im hiesigen Krankenhaus die Regie-Pflege eingeführt werden soll. Zu einer Entscheidung gelangte man noch nicht. Wie wir hören, hat überdies die Baukommission den Neubau eines hiesigen Krankenhauses angelegt, das das gegenwärtige mangelhafte Krankenhaus ersetzen soll. Die Bauarbeiten sind in vollem Gange. Die hiesige Kirchenverwaltung hat sich für die Errichtung eines Krankenhauses ausgesprochen. Die Kirchenverwaltung hat sich für die Errichtung eines Krankenhauses ausgesprochen. Die Kirchenverwaltung hat sich für die Errichtung eines Krankenhauses ausgesprochen.

Quertier, 9. Dez. (Schlagerei). Nach Vermeidung eines Langweiligen im „Golfhof zur Sonne“ kam es in der gestrigen Nacht auf der Straße zu einer großen Schlagerei, an der sich 50 meist auswärtige Arbeiter beteiligten. Der zur Ruhe auffordernde Polizeicommissar wurde mit Steinen gewürfelt. Erst als dieser von seinen Gehilfen umgeben wurde, die lobende Menge auseinander. Einer der Hauptbeteiligten in polizeiliche Gewalt genommen werden. Nach vorhandener Polizeiprotokolle auf der Straße und an einem Saufe zeigen davon, wie heftig die Schlagerei gewesen ist.

Ueberrückung, 9. Dez. (Spenden). — Bedeuten die Reduktion der Steuern. Die Stadtkommission beantragt in der gestrigen Sitzung für die Hinterbliebenen der auf der Straße und in der Umgebung der Stadt verunglückten die Summe von 300 Mk. — Zur Renovierung des Innern des hiesigen evangelischen Gotteshauses, der St. Margarethen, spendete ein hiesiger Bürger 600 Mk. Das hiesige Gaswerk erzielte im vergangenen Geschäftsjahre einen Reingewinn von 104 476,66 Mk., gegen das Vorjahr ein Mehr von 7399,66 Mk. In die Kassenverhältnisse von dem Gewinne 68 586,70 Mk.

Wernigerode, 9. Dez. (Ein mufikalischer Hund). Vor geraumer Zeit, so wird dem „Magdeburger Anzeiger“ geschrieben, kaufte mein Mann, der fürchter ist, einen hervorragend schönen, jedoch sehr bössartigen Schweißhund. Der Hund, der sich nicht, zeigte sich gegen sämtliche Familienmitglieder außerst feindselig und konnte nur durch die Hilfe der Polizei in die Straße zu Hause run. Eines Abends — der Hund lag ganz friedlich neben dem Ofen — ging mein Mann auf den Hof und ließ auf meine Bitte den Hund bei uns im Zimmer; ich glaubte, er würde sich dadurch besser an uns gewöhnen. Bald nachdem mein Mann gegangen, trat ich mit ans Bett und begann zu spielen. Der Hund stand hinter mir auf und ließ sich nicht, nahm zu, ja sogar auf mein an der Erde liegendes Kleid. Dort lag er ganz still und sah mich nur übermüdet an. Ich spielte wohl eine Stunde, wollte dann aufstehen und das Klavier spielen. Da wohl mein Schweißhund sprang sofort auf, schloß die Hände und hatte mich, lurchte über mich, riefend an. Ich ließ vor Schreck sofort auf den Hof zurück und wurde nur im Zimmer gehalten, während meine Frau, auf neue trankampft mit zitternden Händen zu spielen. Sofort legte sich der Hund wieder bedächtig zu meinen Füßen nieder. Ein St. Margarethen, das ihm in die entgegengesetzte Ecke des Zimmers binden wurde, um ihn dort hinzulocken, damit ich entweichen konnte, sah er nur verächtlich an und so mußte ich den Hund — in diesem Abend — wieder bis um 1/2 Uhr mein Mann kam und mich aus dieser schrecklichen Situation erlöste.

W. Erfurt, 9. Dez. (Schwerer Unglücksfall). In dem Steinbruch bei Eifenbach an der Gera verunglückte gestern nachmittag der Arbeiter Ernst Reiner dadurch, daß bei der Sprengarbeiten ein Stein auf ihn nieder fiel. Reiner wurde von den losgerollten Steinmassen fast erstickt. Ein zweiter Arbeiter wurde lebensgefährlich verletzt.

Wittenberg, 9. Dez. (In der gestrigen Sitzung) bewilligte die Stadtkommission die Summe von 1000 Mark zu einem Vergütungsbau der hiesigen Gasanstalt. Ferner wurde den Hinterbliebenen der auf der Straße verunglückten Vergütung eine Unterbringung in Höhe von 300 Mark bewilligt.

Z. Annaburg, 9. Dez. (Ranchschneidung). Die dritte lokale Ausstellung für Ranchschneidung umfachte insgesamt 55 Nummern reichlich gebundenen Materials. Es kamen zur Verteilung: 12 Ehrenpreise, 8 Preise, 2 Preise, ein Preisdiplom auf Ehrenpreis und eine lobende Anerkennung auf befristete Weise.

W. Magdeburg, 9. Dez. (Erfindungen). Aufeinander ist der erfindliche Tod des hiesigen Agenten und Müllers Heinrich Weber nicht nur allein auf seinen Sturz in den Domerslebener Seegegraben zurückzuführen. Wunden an der linken unteren Gesichtshälfte haben sich als solche herausgestellt, die von einem derben Schlag herriehen können. Man glaubt, die Tat auf zwei Männer zurückführen zu können, die zur freudigen Zeit in der Richtung vom Tauer bei Domersleben postiert haben.

Stenol, 9. Dez. (Gesährlicher Einbrecher). Anfang Oktober waren in den Erdkassettens von Seebäusen in der Altstadt mehrere schwere Einbrüche verübt worden. Alle Ermittlungen waren erfolglos gewesen, bis man im Bremerischen Forste eine Schliche entdeckte, die eine Menge Wertes und Lebensmittel und viele andere gefährliche Gegenstände, darunter drei Fahrräder, enthielt. Der fürchterlich verhasste den gefährlichen Einbrecher, der sich mit dem Diebstahl in der Stadt zur Wehr setzen wollte. Es ist der in Seebäusen geborene Schulmache Karl Juhl. In Anbetracht seiner Gemeingefährlichkeit wurde er von der Strafkammer zu drei Jahren Zuchthaus und

zehn Jahren Ehrverlust verurteilt; auch wurde Stellung unter Polizeiaufsicht für fünfzig erklärt.

W. Götzen, 9. Dez. (Einbruch). — Wähl. Im benachbarten Wulken wurden in vergangener Nacht Einbrecher das hiesige Brauereigebäude heim. Die Einbrecher waren von der Stadtpolizei bei den beiden Eingängen, wo sie die Regierkassette erbrachen und dieser einen Betrag von über 100 Mk. entnahmen. Auch Spirituosen hatten sie zum Mitnehmen fertig gemacht, sie dann aber doch stehen lassen. Im Übergang fand zur Zeit des Einbruchs eine Familienfeierlichkeit statt, so daß die Einbrecher ungehindert arbeiten konnten. — Bei der heute vormittag in Kumpfs Hof hierher erfolgten Verhaftung der Beteiligten des hiesigen Einbruchs an unautonomen Hand- und fuhrwerkstechnischen Vereinigungsgesellschaft wurden gemäß die Herren Amtsrat C. a. u. b. l. i. c. Kleinmühl, Amtsrat H. e. b. b. e. Obermann, F. i. c. h. e. r. n. e. i. n. g. und Amtsrat H. i. l. d. e. b. r. a. n. d. t. e. n. s. b. o. r. t.

W. Berlin, 10. Dez. (Verbrannt). — Gänsebiebstahl. Im Dorf Reuden wurde die 60jährige Ehefrau des Gänsebesizers Alendorf mit schweren Brandwunden tot aufgefunden. Die Kleider der Frau waren in Brand geraten, und da sie sich allein im Hause befand, kam die Unglückliche in den Flammen um. — Liebhaber eines billigen Gänsebraten hätten dem Ortsbürgermeister in Ratho fünf feste Gänse. Die Diche schätzten die Gänse gleich an Ort und Stelle ab.

W. Goswig, 10. Dez. (Gefahrenprojekt). Die Stadtkommission hat dem Eisenbahnprojekt Goswig-Teurenbrücken sympathisch gegenüber und will ihm möglichst Förderung zuteil werden lassen.

W. Weimar, 9. Dez. (Das „Schneunierter“). Winter nicht zu langer Zeit wird nunmehr das Schneunierter verhandeln. In den hiesigen Gassen für 1000 ist nämlich die Summe von 45 000 Mk. für die Verteilung der Straße eingekauft worden, die mitten durch das Schneunierter von dem einen Ende bis zum anderen, d. h. von der Schwannestraße nach der Erfurter Straße, führen soll. Lediglich haben sich die Anlieger der Straße dem Gemeindebau noch gegenüber verpflichtet, zu den Kosten dieser Verteilung insgesamt 16 000 Mark beizutragen, so daß also die Ausgabe der Stadtkasse sich auf 29 000 Mk. vermindert.

W. Eisenach, 9. Dez. (Die Magistrats- resp. Stadtkommission für Eisenach) darf im Prinzip und im wesentlichen als genehmigt gelten. Die Angelegenheit wird zwar dem Gemeinderat in dieser Woche normal beschließen. Der Vorstand hat sich jedoch nicht an eine Ministerialverordnung, in welchem einige Punkte, zum Teil nur reaktionelle Änderungen des vom Gemeinderat in Eisenach beschlossenen Ortsstatuts empfohlen werden. In den zwei Hauptpunkten, die vom Magistratsausschuss beantragt waren, hat der Rat der Inneren die Vorstände des Gemeinderats gutgeheißen.

W. Altenburg, 9. Dez. (Der König von Sachsen). Jämie der Großherzog von Sachsen-Weimar werden in nächster Zeit am herzoglichen Hof als Gäste erwartet. Bei dieser Gelegenheit wird im Hofmehlsamer Teiegarten eine Soffag abgehalten werden. Die Jagd wird am Dienstag, den 15. Dezember, stattfinden.

W. Altenburg, 9. Dez. (Wortlich mit Schußwaffen). Das hiesige Schützenfest wurde durch den Verfall der Schützenvereine fast gänzlich unterbrochen. Der Angehörige hatte im September mit einem Revolver konzentriert und dabei dem 18jährigen Schulmädchen Wunderlich im Auge ausgeschossen. Die Kugel trifft jetzt noch im Kopfe, so daß eine weitere gesundheitsliche Schädigung des Mädchens nicht ausgeschlossen erscheint.

(Fortsetzung des reaktionellen Teiles nächste Seite.)

Wagenbeschwerden

die durch Verabmagerungen hervorgerufen sind, besichtigt man am liebsten durch den Gebrauch eines guten Wfährmittels. Als solches hat sich **Calfig** bewährt. Es ist von angenehmem Geschmack, mild und doch sicherer Wirkung. „Calfig“ ist eine Mischung aus kalkformigem Phosphorsäure und dem Extrakt verschiedener wofähriger Pflanzen. Hier in Apotheken erhältlich. Verkaufsstelle: S. v. F. i. c. a. l. l. o. r. n. i. (Special Mode California) Fig. S. v. F. i. c. a. l. l. o. r. n. i. 78. Extr. Sonn. liquid. 30. Extr. G. a. r. o. p. h. i. c. o. m. 6.

Geschäftliche Mitteilungen.

Eine hervorragende günstige Gelegenheit zum Ankauf von Gold-, Silber- und Alufende-Waren bietet der Totalverkaufs der altbekannten Juwelierfirma Leopold Westphal, Halle a. S., Leipzigerstraße 100, im Saale-Palast, am Freitag, den 12. Dezember, um 10-12 Uhr, vormittag. Es empfiehlt sich, die Auswahl rechtzeitig zu treffen, da der Ankauf ein sehr reger ist. Die Aufmerksamkeiten gefauener Gegenstände bis zum 12. und dem Extrakt verschiedener wofähriger Pflanzen.

Die Remuellerne als Lebensversicherung. Hr. Nathan Knoll, der für vier des amtschaffenden Vektors „St. Louis“ das die Erklärung ab, er schreibe seine und die Rettung seiner Begleiter nur dem allwissenden Umhande zu, daß er keine elektrische Zählentafeln retten und mit ihr die Lichtsignale im dichten Nebel abgeben konnte. „Mit wären fünf oder sechs die Erklärung des Knoll.“

Meiderstoffe  
Durch grosse direkteste Abschlüsse biete Ich wie bekannt reichhaltigste Auswahl zu reellsten Preisen.  
Gegründet 1865. **Grünertag**, Gegründet 1865.  
Halle a. S., Leipzigerstrasse 100.  
Mas-Anfertigung unter Leitung bewährter erster Kräfte wie bekannt gut ausgeführt und preiswert.  
Muster-Kollektionen nach auswärtig bereitwilligst.



**Schaukelpferde,**  
in bekannt schöner Ausführung mit  
Rindlederzäumen, von 10 Mk. an.  
**Roll-, Sand-, Post-, Möbel-  
und Fielscherwagen**  
in allen Preislagen.  
Echte Felltiere,  
als **Pferdchen, Ziegen,  
Ochsen** etc. von 2 Mk. an.  
Schultornister, Schultaschen, Notenmappen.  
**Prima Lederportemonaies**  
in bester Sattler-Arbeit zu mässigen Preisen.  
**Paul Göldner, Alb. Herrmann Nachf.,**  
Halle a. S., Leipzigerstrasse 67.  
5% Rabatt. — Alle Reparaturen billigst.

**Kindergärtnerinnen-Seminar zu Halle a. S.**  
**Weihnachtsfeier**  
Montag, 14. Dezember, im grossen Thalia-Saale,  
nachmittags 3 Uhr Kinderfest, abends 8 Uhr Fest der Seminaristinnen.  
Ausstellung angelegter Probestarbeiten. — Veranstaltung von  
Freiwilligen zum Besten des hiesigen Gefängnisvereins. 18720  
Eltern und Freunde der Anstalt werden hierdurch ergebenst  
eingeladen. **Die Direktion. R. Mayer.**

**Rasiere Dich im Dunkeln**  
Verletzungen unmöglich  
**Mulcuto**  
der  
preiswürdigste und  
praktischste Rasier-  
Apparat der Welt.  
Sammetweiches  
Rasieren ohne jede  
Vorkenntnisse.  
1907/08 Verkauf  
über 100 000  
Stück.  
Wir warnen vor  
Nach-  
ahmungen.  
Kein Schleifen, kein  
Abziehen mehr  
auf Kosten der Selbstrasierer.  
Garantie: Zurücknahme.  
**Mk. 2.50 komplett  
gut versilbert**  
Mit Schwammfänger laut Abbildung und in  
besonders feiner Ausführung Mk. 3.50 komplett.  
Versand direkt, Porto 20 Pfg.  
**Paul Müller & Co.,** Leipzigerstr.  
Fabrik, Soltingen.

**Billige Weihnachtspreise**



**Flottes Samtjackett**  
in den Farben schwarz, oliv,  
blau, braun, auf Futter gearbeitet  
und mit Borte garniert  
**11**  
Mark 26.—, 18.—,  
Mark 19.—, 13.—,  
in Cheviot, ganz auf Futter  
von 12.— an.

**Weisse Golf-Jacke**  
mit gestrickter Bordüre garniert  
oder mit Tresse eingefasst  
**6**  
Mark 19.—, 13.—,  
in Cheviot, ganz auf Futter  
von 12.— an.

**Schneider,**  
Leipzigerstrasse 94.  
37101

**Herren-Schlafröcke**  
und  
**Haus-Jacketts**  
empfiehlt in grosser Auswahl  
**Alb. Drechsler Nachf.,**  
Poststrasse 21. 18706  
Telephon 126.

**„Ein praktisches Geschenk.“**  
Die elektrische Remustafel-Laterne ist und  
bleibt das  
Ideal für spät Nachtstunden.  
Die Remustafel-Laterne dient zur idealen Beleuchtung von  
Wohn- und Schlafzimmern, Bauschlüssen, Treppen, Böden,  
Betteln und Lagerzimmern, Schallungen, Schreibern usw.  
Die Remustafel-Laterne ist für Militär, Genbarmerie, Polizei,  
Jäger, Förster usw. für jedermann, ob zu Wasser oder zu  
Land, als Orientierungsinstrument ein unbedingt not-  
wendiger Bedarfsartikel geworden.  
Die Remustafel-Laterne ist direkt ab Halle v. 3 Mk. an in allen Preislagen  
und Größen unter Garantie zu beziehen. Vor 1907 gelieferte  
Exemplare werden, weil unvollkommen, umgetauscht. Weihnachts-  
bestellungen, bis 15. 12. abgegeben, wird der Exemplar eine  
Reservebatterie kostenlos beigelegt. In jeder Stadt nur einer  
Stimme der Betriebe übertragen. Vignettegebühr nicht beantragt.  
Nachahmungen gerichtlich verfolgt. Remustafel-Laternenfabrikation,  
Halle a. S., Rankeburgerstr. 60 (Bahnhofsstr.).

**Vornehm**  
wirft ein zartes, reines Gesicht,  
rothes, jugendfrisches Aussehen,  
weisse, samtweiche Haut und  
schöner Teint. Alles dies erreicht  
Steckenpferd-Lilienmilch-Seife  
v. Bergmann & Co., Habebau,  
a. St. 50 Pfg., in Halle bei:  
Heimbold & Co., Ernst Jentsch,  
G. Oswald Nachf., F. A. Patz, E. Richter,  
Alfred Reubke, Ernst Fischer,  
Oscar Ballin jr., Oscar Ballin sen.,  
Br. Berthold, C. Kaiser Nachf., Max  
Holländer, Fritz Müller, Max Räder,  
Herm. Stitz Nachf., Hugo Schulze,  
W. Waiggott Nachf., Gr. Ulrichstr. 30,  
Carl Krüger, Wilh. Kathe,  
Schwanen-Drogerie, Cde Wolffr.,  
Willy Weise, F. A. Fritze, Leonh.  
Schneider, i. d. Kaiser-Apotheke u.  
Kronen-Apotheke,  
in Siebichenstein: Felix Stoll.

**Elegante  
Briefpapiere,**  
Buchstaben-Prägungen gratis  
ab Kartons von 1.50 an.  
**Aug. Weddy,**  
Leipzigerstr. 22.  
Tel. 390.

**Pelzwaren**  
**Chr. Voigt,**  
Leipzigerstr. 16.

Seidenwolle nicht einzureichend,  
nicht filzig,  
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

**Unter-Anzüge  
für Kinder**  
in 10 verschiedenen Grössen.  
  
Sonderlich in Wolle, Baum-  
wolle und Bignone in jeder  
gewünschten Preislage bei  
**H. Schnee Nachf.,**  
A. Ebermann,  
Halle S., Gr. Steinstr. 84.  
3-20 Mk. tägl. können Personen  
jeden Standes verdienen,  
Rechenrechnen durch Schreib-  
bühl. Täglich. Rechnen, etc. Rab.  
Erwerbshilfen in Freiburg i. Br.

**Automobile**  
mit solidem Uhrwerk, gut laufend  
Stück Mk. — 50  
1.— 1.50 2.— 3.— 4.50 6.— 10.—

**Musik-  
kreisel,**  
fein vernickelt  
Mk. 2.50 1.50 1.— 50

**Rollwagen**  
ohne Pferde, blau lackiert, mit Gepäck  
Mk. 2.50 3.75 4.50 5.50 6.50 7.50 10.—

**Rollwagen**  
ohne Pferde, grau lackiert, einfacher ge-  
artet  
Mk. 1.— 1.75 2.50

**C. F. Ritter,** Halle a. S., Leipzigerstr. 90.  
(Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.)

**Putzi**  
mit  
**Geolin**  
beste  
Metall-Politur  
Chemische Fabrik  
Düsseldorf A-G

**Gebrachte Pianinos,**  
gut erhalten, für Mk. 200.—,  
300.— u. 375.— zu verkaufen.  
5 Jahre Garantie. 18188  
**B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33.**

**Wein-Ausverkauf.**  
Wegen Aufgabe unserer Weinhandlung bringen wir unter  
bedeutenden Vorräten in  
**Rhein-, Mosel-, Rot- und Südweinen**  
bis zu den feinsten Gewächsen, ebenso  
**ff. Rum, Arrak, Cognak**  
zu und unter Einkaufspreisen zum Verkauf. 18698  
Probieren im Geschäftslokal.  
**L. Hofmann & Comp.,**  
Sophienstrasse 1.

**Vergoldungen**  
von Rahmen, Spiegeln, Konsolen usw.  
Bemalung gläserner Auf-  
gegenstände aller Art sehr preiswert.  
**Anstalt für Vergoldung G. Holubek,**  
47231 Mühlweg 35. Telephon 3323.

**= In Kiel =**  
ist für jede Firma, deren Waren in den Kreisen der **Kaiserlich  
deutschen Marine** und in den **kaufkräftigen** Schichten der Bevölkerung,  
also in den bessergestellten Geschäfts-, Bürger-, Beamten- und Offizierskreisen  
der **Universitäts-, Handels- und Marinestadt Kiel** (mit Vororten  
210 000 Einwohner) und der wohlhabenden **Provinz Schleswig-Holstein**  
Eingang finden sollen, die  
**Kieler Zeitung**  
ein wirksames und unentbehrliches Veröffentlichungsmittel.  
Zeilenpreis 30 Pfg. Rabatt nach Tarif. Seitenpreis Mk. 145.—

**Ein Vollen  
nuss u. ein Büttels,**  
Zwei- und Vierstellige,  
Bücherstühle, Verticos,  
Kredenz, Schreibtische, Klei-  
derkoffer, Brunnenschänke,  
Spiegel, Tischgarnituren,  
Sofas mit Umbau, Stuhl-  
tischchen, Schaufelstühle,  
Schreibstühle, Cigaretten u. v. a.  
Kleinfabrik verkauft durch  
günstigen Möglichkeit eines gr.  
Lagers sehr preiswert.  
**Friedrich Peleke,**  
Halle a. S.,  
Teleph. 2450. Geschäftl. 25.

**Topfrenker,  
Topfanasser,  
Spaltlöcher,  
Staubtücher,  
Bohrertücher,  
Schneuertücher,  
Kaffeenteller,  
Tellerdeckchen.**  
Gr. Stein-  
**H. Schnee Nachf.,** strasse 34. 18617

Moderne Krawatten,  
Handschuhe.  
**G. Liebermann,**  
30, Bernburgerstraße 30.

**Neues Theater.**  
Direktion E.M. Mauthner.  
Freitag und Sonnabend:  
**Die blaue Maus.**  
II. Akt: Couplet-Ginlage u. Capucinaff  
**Paulchen** fäh mich hinter's  
Dör.  
Toni v. Bukovics u. Fred-Fred.  
Sonntag abend: **Bremiere**  
**Das Fräulein in Schwarz.**

**Stadttheater in Halle a. S.**  
Freitag, den 11. Febr. 1908  
8. u. 9. Ab. Unteraufg. 1. Wert.  
Reviert! Zum 3. Male: **Kosität!**  
**Die Liebe wacht**  
(L'Amour veille).  
Aufspiel in 4 Akten von G. H.  
de Caillat u. Robert de Heras.  
Spielleitung: Walter Sieg.  
Personen:  
Marquise v. Königin N. Thiers.  
André Graf Justinian, Ernti Gode  
Lucienne von Mar.  
Fontaine . . . . . S. Kornom.  
Auguste Bennet, . . . . .  
Milorik . . . . . W. Nebel.  
Gartret . . . . . Walter Sieg.  
Jeanette, seine . . . . .  
Nichte . . . . . M. Oerla.  
Abe Merlin . . . . . A. Seng.  
Baronin von Sainte.  
Berminie . . . . . Walter König.  
Solange 1. Ihre . . . . . M. Solomta.  
Christiane Zäcker . . . . . Irma Kubin.  
Ursula Bernier, . . . . .  
Maurice Lehren . . . . . Elis Condé.  
Mof, Wirtschaftlerin  
bei Bernet . . . . . M. Brandow.  
Germann . . . . . Emil Eubden.  
Dorthea . . . . . M. Anders.  
Der Chirurgur . . . . . Ferd. Bogl.  
(3. Diensten der Marquise)  
François (in Diensten G. Rindler,  
Lautie f bei André W. König.  
Nach dem 2. u. 3. Akte länger 15 Minuten.  
Kassenschließung 7 Uhr. Rest. 7 1/2 Uhr.  
Eube nach 10 1/2 Uhr. 19084

Sonnabend, d. 12. Dez. 1908  
Zum 10ten Male:  
**Der Versuchender.**  
Nach Schluß der Vorstellung  
Erfrischungen mit kleinem  
Zimbif. 18848  
**„Weinhaus Broskowski“.**

**H. Meyer,**  
Spezial-Damen-Frisurgeschäft,  
**Kopfwäsche**, Preis 1 Mk.  
**Manicure** (Nagelpflege).  
Parfümerie, Toiletteseifen,  
**Modelocken, Unterlagen.**  
Grosse Auswahl in Haarzöpfen  
in allen Preislagen von 3 Mk. an.  
Anfertigung sämtl. naturgetreuer  
Haararbeiten, auch von ausge-  
zeichneten Haaren, sow. Reparaturen  
jeder Art preiswert.  
**Rammischestr. 13, Fernruf 2044.**

**Answärtige Theater.**  
Freitag, den 11. Dezember 1908.  
**Leipzig (Blues Theater):** Der  
Louloubour. Darauf: Neue  
Fauslüber.  
**Leipzig (Altes Theater):** Al-  
weidberg.  
Gruft (Stadt-Theater): Sophenrin.  
Mtenburg (Vol-Theater): Die  
Dolaprinzessin.

**Fr. z. St.**  
12. 12. 08. 7 1/2 Uhr II. U.

**MARKTKIRCHE.**  
Freitag, den 11. Dezember, abends 8 Uhr:  
**Geistliches Konzert**  
des verstärkten Stadtsingechores  
(Leitung: Karl Klanert)  
aus Anlass der hundertjährigen Zugehörigkeit  
zu den Franckeschen Stiftungen.  
Orgel: Herr Kgl. Musikdirektor Bernhard Irrgang,  
Organist zu St. Marien und an der Philharmonie in Berlin.  
Programm: Chöre von Palestrina, Bai, Eccard,  
Bach, Cornelius, Grieg und Reger, Orgelstücke von Buxte-  
hude, Bach und Jul. Reubke.  
Karten: Altarplatz 1,55 Mk., Mittelschiff 1,05 Mk.,  
Seitenschiff 55 Pf., Emporen 30 Pf. in der Hofmusikalien-  
handlung von Heinrich Rothan, Gr. Ulrichstr. Am Konzer-  
tage auch bei F. C. Wissel, Marktplatz 11. (8504)

**„Zum Würzburger“**  
am Gallmarkt, den Polzeigeb. gegenü., Fernspr. 2907.  
Anschank **Würzburger Bürgerbräu**,  
von 1/2 Liter 20 Pf. (2564)  
**Siphon-Versand.**

**Blendend weisse Wäsche**  
erzielt man mit  
**Dr. Thompson's**  
**SEIFENPULVER**  
1/2 & Paket 15 Pfg.

**„TULPE“**  
im  
Wein-Restaurant  
jeden Dienstag und Freitag  
**Souper-Musik**  
von 7 1/2 Uhr an.

**Blendend weisse Wäsche**  
erzielt man mit  
**Dr. Thompson's**  
**SEIFENPULVER**  
1/2 & Paket 15 Pfg.

**Blendend weisse Wäsche**  
erzielt man mit  
**Dr. Thompson's**  
**SEIFENPULVER**  
1/2 & Paket 15 Pfg.

# O. V. Borchert,

Halle a. S.,  
Gr. Steinstr. 10, im Bankhause Ernst Haassengier & Co.  
- Fernsprecher 1191. -

## Entzückende Weihnachts-Geschenke.

Wiener Sezession - Bronzen - Hirschhorn - Silberwaren in geschmackvollsten Ausführungen.  
Engl. Luxusgegenstände: Shawls, Kissen, seid. Decken, Handtäschchen etc. etc.

### Wiener Lederwaren:

Portemonnaies - Brieftaschen - Visites - Zigarren- und Zigaretten-Etuis. - Aktenmappen. -  
Kragen- und Manschetten-Rollen etc. etc.

### Hüte: distinguirte Formen bestrenommierte Fabrikate:

Scott-London, Christys-London, Wilb, Pless-Wien, Anton Fichler-Graz.

### Komplette Reise-Ausrüstungen:

Engl. Reise-Artikel, Koffer, Taschen, Necessaires, Reisedecken, Plaisé.

### Vollständige Herren-Ausrüstungen:

Oberhemden, weiss und farbig, elegante Ausführung, vorzüglicher Sitz.  
Nachthemden, extra lang geschnitten, vornehme Besätze, garantiert waschecht.

### Nouveautés:

Krawatten, Scarfs, Cachenez, Handschuhe für Damen und Herren, Schirme, Stöcke, Träger,  
Kragen, Manschetten, seidene und reinwollene Unterzeuge, Socken etc.

### Mollige Schlafrocke. Mollige Haus-Jackeffs.

Pelzwesten, schwed. Lederwesten, engl. Reitwesten Fantasiewesten in geschmackvollen Stoffen.  
Anzüge - Paletots - Fahrmäntel - Polerinen - Joppen.

Wiener Haus- und Reiseschuhe. - Echt amerikanische Stiefel für Damen und Herren.  
Direkter Import von Kaffers Brothers, New-Oreans, unerreicht in Passform und Haltbarkeit.

Rackets. Sandows Muskelstärker.

Engl. Tees, Cakes und Konfitüren. - Russ. Zigaretten. - Seifen und Parfüms. (2601)

Gegründet 1823.  
**J. A. Heckert,**  
16 Gr. Ulrichstrasse 16,  
empfiehlt in grösster Auswahl  
**Neuheiten in Tafelservicen**  
in allen Preislagen.

Den Vorzug gebe man den  
**Deutschen Nähmaschinen,**  
weil es die besten sind. Weil sie bei unüber-  
troffener Güte sehr preiswert sind, da sie nicht durch  
Agenten vertrieben werden.  
Eckelastigee Fabrikate, wie: [2512]  
**Seidel & Naumann, Dresden,**  
**E. M. Pfaff, Kaiserslautern,**  
**Baer & Rempel (Phönix), Bielefeld,**  
empfiehlt in reicher Auswahl  
**H. Schöning, Mechaniker, Gr. Steinstrasse 69.**  
Gegründet 1887. Reparatur-Werkstatt. Telefon 2027.

**MARKTKIRCHE.**  
Freitag, den 11. Dezember, abends 8 Uhr:  
**Geistliches Konzert**  
des verstärkten Stadtsingechores  
(Leitung: Karl Klanert)  
aus Anlass der hundertjährigen Zugehörigkeit  
zu den Franckeschen Stiftungen.  
Orgel: Herr Kgl. Musikdirektor Bernhard Irrgang,  
Organist zu St. Marien und an der Philharmonie in Berlin.  
Programm: Chöre von Palestrina, Bai, Eccard,  
Bach, Cornelius, Grieg und Reger, Orgelstücke von Buxte-  
hude, Bach und Jul. Reubke.  
Karten: Altarplatz 1,55 Mk., Mittelschiff 1,05 Mk.,  
Seitenschiff 55 Pf., Emporen 30 Pf. in der Hofmusikalien-  
handlung von Heinrich Rothan, Gr. Ulrichstr. Am Konzer-  
tage auch bei F. C. Wissel, Marktplatz 11. (8504)

**„Zum Würzburger“**  
am Gallmarkt, den Polzeigeb. gegenü., Fernspr. 2907.  
Anschank **Würzburger Bürgerbräu**,  
von 1/2 Liter 20 Pf. (2564)  
**Siphon-Versand.**

**„TULPE“**  
im  
Wein-Restaurant  
jeden Dienstag und Freitag  
**Souper-Musik**  
von 7 1/2 Uhr an.

**Blendend weisse Wäsche**  
erzielt man mit  
**Dr. Thompson's**  
**SEIFENPULVER**  
1/2 & Paket 15 Pfg.

**Walhalla-**  
Theater.  
Allabendlich  
stürmischen  
Erfolg  
8708 hat  
**Julius Gebhardt**  
mit seinem aus  
11 Personen  
bestehenden Ensemble  
sowie das übrige  
Programm.

**Apollo-Theater.**  
Direktion: Gustav Poller.  
Nur noch 6 Tage!  
Abendlich 10 Uhr:  
Die berühmte Tänzerin und  
Schönheit (8699)  
**Mlle. Alexia**  
in ihrer letzten Schöpfung:  
**Zeuslin u. Dämon**,  
phantomistische Szene  
mit Tanz und Transformation.  
1/10 Uhr:  
**Carl Bretschneider**  
mit seinem Original-Repertoire.  
**6 Tourbillons,**  
weltbekannte Kabaretttruppe.  
Aufgeben  
das übrige glänzende Programm.

**An die ansässige Halle'sche Bürgerschaft.**  
Die Petition  
gegen die Besteuerung der Grundstücke  
nach dem gemeinen Wert  
liegt vom 10.-14. Dezember zur Unterzeichnung aus bei den Herren:  
Bauvermeister **Friedrich, Robert Franke**, 15.  
Kaufmann **Max Gross**, Gr. Steinstr. 42.  
Kgl. Rota **Lehmann**, Poststr. 21.  
Kaufmann **F. Reinke**, Kirchbergstr. 159.  
Kaufmann **A. Saalfeld**, Magdeburgerstr. 64.  
Kaufmann **Steinbrecher & Jasper**, Markt 1 u. Scharenstr. 1.  
Kaufmann **Franz Thier**, Sternstr. 10.  
Druckerei **Wischon**, Breiterstr. 30.  
sowie in der Geschäftsstelle des Haus- und Grundbesitzer-Vereins.  
Barthelstraße 9. (8075)

**Wintergarten.**  
Täglich Künstler-Konzerte von Kapellmeister Friedland.  
Mittags 12-3 Uhr.

**R. Kleemann, u. Optiker,**  
Mechaniker  
**Moritzwinger 9** (gegenüber der katholischen Kirche).  
Brillen, Pincenez, in allen Ausführungen mit ärztlich  
Lorgnetten, Lünetten, verordneten Gläsern, meist am Tage  
der Bestellung.  
Eigene Glasschleiferei für Oberflächen.  
von 9 Mark an  
**Theatergläser** in nur guten Qualitäten.  
Reisegläser, Fernrohre, Lupen, Lesegläser,  
Stereoskope und Bilder.  
Barometer, Thermometer fürs Freie und Zimmer.  
Arzt-Thermometer mit Prüfungsscheine.

**Vornehme Damen-**  
Toiletten fertigt exakt und preiswert,  
sowie Modernisierungen (2628)  
Atelier **Hellermann, Rathausstr. 6, II.**

**Schmidt's** bedste-,  
moderne und haltbare,  
gödderte Garantie.  
**Sammete**  
Kleider-  
Glatte schwarze 3-8 M., farbige 3-5 M., gestreifte und  
gegrüpte 2-5 M. Entzückende Neuheiten in feinen  
Woll-Sammeten 2,50-4 M. Ungerechtfertigt für Herren,  
glatt und gestreift, 2-4 M. für Herren-Jackets 4-10 M.  
moderne für Herren, Breite 5-11 M. Seidene Mantel-  
und Jackett-Stoffe und -Sammete 4-24 M. Moderne  
Madel-Wandhänger 3-6 M. Winter 5 Tage zur Wahl.  
Sammethaus **Louis Schmidt**, Hannover 86,  
Köll. St. Mari. d. R. u. R. (8894)